

So geht die Energiewende

Poing radelt!

Dezember

Dass Radfahren in der Gemeinde Poing im Trend liegt, haben die Teilnehmer bei der STADTRADELN-Kampagne im Juli 2017 eindrucksvoll bewiesen: Das Team Radler Poing erreichte mit 11.779 Kilometern während der dreiwöchigen Aktionszeit den zweiten Platz in der Kategorie „Teams absolut“ der Landkreiswertung und auch die 10 aktiven Radler vom Team der Gemeindemitarbeiter erreichten stolze 2633 Kilometer!

Doch nicht nur während der Radl-Kampagne, schon seit vielen Jahren sind die Mitarbeiter der Gemeinde Poing häufig klimaneutral im Ort unterwegs. Während in der Vergangenheit eher ein bunter Mix aus vom Baubetriebshof hergerichteten Fundrädern zum Einsatz kam, ergänzt durch zwei E-Bikes, stehen jetzt vier neue Diensträder Modell HeavyDutyNL der Marke Gazelle bereit.

Damit die Räder für möglichst viele Dienstwege zum Einsatz kommen, sind sie vorne und hinten mit einem Gepäckträger ausgestattet: So können Unterlagen, Kleinwerkzeug und andere Utensilien problemlos transportiert werden.

„Auf der Kurzstrecke steigt der Verbrauch des Autos schnell mal auf rund 20 Liter pro 100 Kilometer und richtig warm wird der Wagen auch nicht, deswegen ergibt es einfach Sinn das Fahrrad bei Strecken von bis zu 5 Kilometern zu nehmen. So spart man Zeit, Geld und den Beitrag fürs Fitnessstudio.“

Tamara Moll, Fachkraft für Umwelt- und Klimaschutz

Bereits jetzt ziert das Motto „Poing radelt... zum Baubetriebshof“ die neuen Diensträder. Im Frühjahr 2018 soll die „Poing radelt“-Kampagne weiter Fahrt aufnehmen.



"Poing radelt..." und Bürgermeister Albert Hingerl (2.v.r.) weiß genau wohin.

Geplant ist eine Poster-Kampagne, die die Vielseitigkeit des Radelns und der Radler selbst widerspiegelt. Hierfür möchte die Gemeinde mit echten Poingerinnen und Poingern vor Poinger Kulisse werben. Wer also Lust hat ein Poster der Gemeinde Poing zu zieren und im Besitz eines funktionstüchtigen Fahrrads ist, kann sich gerne bereits jetzt per E-Mail bei umwelt@poing.de melden. Gesucht werden (Amateur)Models zu den Themen Familie, Schule, Jugendliche, Senioren und Berufstätige.

Welche Möglichkeiten es in und um Poing gibt, mit dem Rad statt mit dem Auto Ziele anzusteuern und Ausflüge in der Freizeit zu unternehmen, finden Interessierte auf der [Poinger Gemeindeseite](#) unter Leben & Freizeit → Unterwegs in Poing → Fahrradtouren. 25 Tourenvorschläge sowie eine kleine Fahrradkunde werden fortlaufend aktualisiert – gerne auch mit Anregungen aktiver Radler aus der Gemeinde.

Weitere Informationen:

Tamara Moll, Fachkraft für Umwelt und Klimaschutz,
Tel. 08121/9794340 umwelt@poing.de, www.poing.de, oder
Bärbel Zankl, Energieagentur Ebersberg gGmbH, Tel. 08092/823-513,
baerbel.zankl@ira-ebe.de, www.energiewende-ebersberg.de